



PRESSEMITTEILUNG

Dienstag, 10.09.2024

Mentoringprogramm für FLINTA+ in der LiveKultur geht in eine neue Runde

Ab sofort können bei der Bundesstiftung LiveKultur Bewerbungen für Mentor:innen und Mentees für das neue Mentoringprojekt in der LiveKultur eingereicht werden. Das Projekt verfolgt das Ziel, die Präsenz von FLINTA+ Personen (Frauen, Lesben, inter*, nicht-binäre, trans* und agender Personen) in der Musikbranche zu stärken, ihnen Unterstützung und Netzwerkmöglichkeiten zu bieten und ihre Rolle in der LiveKultur auszubauen. Das Mentoringprojekt ist ein entscheidender Schritt, um FLINTA+ Personen in der LiveKultur zu unterstützen und ihnen eine Plattform für persönliches und berufliches Wachstum zu bieten. Durch die Zusammenarbeit von Mentor:innen und Mentees streben wir eine nachhaltige Veränderung an, die die LiveKultur zukunftsfähig macht.

“Unsere bisherigen Erfahrungen mit FLINTA+ Mentoring in der LiveKultur zeigen, dass es eine hohe Nachfrage und damit Bedarf an derartigen Programmen gibt. Wir freuen uns, in eine neue Runde zu starten!” (Nelly Welskop, Projektleiterin für das Mentoringprogramm der Bundesstiftung LiveKultur)

Das Mentoringprojekt richtet sich zum einen an erfahrene FLINTA+ Personen aus der LiveKultur, die als Mentor:innen fungieren möchten und ihr Fachwissen sowie ihre Erfahrungen mit aufstrebenden FLINTA+ Personen teilen wollen. Zum anderen sind junge FLINTA+ Personen eingeladen, sich als Mentees zu bewerben, die von der Unterstützung und Begleitung erfahrener Mentor:innen profitieren möchten. Mentees haben in diesem Programm die Möglichkeit, von den Erfahrungen und dem Wissen erfahrener Mentor:innen zu profitieren, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln und wertvolle Kontakte in der Branche zu knüpfen.

Das Mentoringprojekt der Bundesstiftung LiveKultur richtet sich ausschließlich an FLINTA+ Personen, deren Wirkungs- und Arbeitskreis unmittelbar im Bereich der LiveKultur “hinter der Bühne” mit Schwerpunkt auf Musik liegt.

Die Bewerbungsfrist endet am Montag, den 07.10.2024 um 23:59 Uhr.
Weitere Informationen zur Bewerbung und zum Programm sind auf der Website der Bundesstiftung LiveKultur verfügbar.
Das Projekt FLINTA+ Mentoring in der LiveKultur wird kofinanziert von der Europäischen Union im Rahmen des Programms LIVEMX. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind ausschließlich die der Autor:innen und spiegeln nicht notwendigerweise die der Europäischen Union wider; die Europäische Union kann daher nicht für sie verantwortlich gemacht werden.

Pressekontakt:

Ansprechperson: Nelly Welskop (sie/ihr)

Email: mentoring@bundesstiftung-livekultur.org

Information zur Bundesstiftung LiveKultur:

Die Bundesstiftung LiveKultur wurde 2021 nach einjähriger Planungszeit durch die Live Musik Kommission – der Bundesverband der Musikspielstätten in Deutschland e.V. (kurz: LiveKomm) ins Leben gerufen. Die Bundesstiftung LiveKultur hat es sich zum Auftrag gemacht, Pop-, Club- und Livemusikkultur in Deutschland zu pflegen, erhalten und zu erwerben mit der Mission, bedeutsame Kulturräume und Flächen in Deutschland zu sichern.

Ziele der Bundesstiftung LiveKultur sind:

- Sicherung von bedeutsamen Kulturräumen und Flächen
- Entwicklung von Förderkonzepten für die Livekultur
- Anerkennung der Livekultur als wertige, schützenswerte und förderungswürdige Kultur.

Mehr Infos zur Bundesstiftung LiveKultur:

Website: www.bundesstiftung-livekultur.org

Instagram: [@bundesstiftunglivekultur](https://www.instagram.com/bundesstiftunglivekultur)